

S3.04.Kih Kirchhalde (586)

Skateranlage Kirchhalde

Eneuerung / Erweiterung / Verbesserung Nutzbarkeit

Postulat

Martin Steiner (SP), Mitglied des Gemeinderates, und 9 Mitunterzeichnende haben am 2. November 2017 folgendes Postulat eingereicht.

"Die Skateranlage Kirchhalde erfreut sich reger Beliebtheit. Die Nutzercommunity ist eine sehr diversifizierte, wie um die Attraktivität der Anlage besorgte Gruppe von jungen Menschen, welche sich eine sportliche Freizeitgestaltung wünscht. Die Skateranlage Kirchhalde bietet diesen Einwohnern wie auch Besuchern die Möglichkeit ihrer Passion nachzugehen, jedoch mit Einschränkungen. So ist die gesamte Anlage räumlich stark begrenzt, was die Nutzer bei der Ausübung ihres Hobbys einschränkt. So eignet sich die Anlage gemäss den Nutzern nicht um Lines (Trickabfolgen während der Fahrt) fahren zu können. Ferner ist weder Grösse noch vorhandenes Material geeignet, um eine räumliche Aufteilung für Anfänger und erfahrenere Fahrer zu gewährleisten. Letztlich ist die Anlage bei Regen sowie bei Einbruch der Dunkelheit unbenutzbar.

Im Anbetracht der Tatsache, dass die Anlage seit ihrer Erstellung um die Jahrtausendwende keiner grösseren Erneuerung unterzogen wurde, lade ich den Stadtrat zur Planung einer artgerechten Skateranlage ein, welche:

- 1. Den Anforderungen von Anfängern und Fortgeschrittenen entspricht;*
- 2. Bei schlechtem Wetter eine eingeschränkte Nutzung zulässt;*
- 3. Eine Nutzung auch nach Einbruch der Dunkelheit bis zum Eintritt der Nachtruhe zulässt.*
- 4. Ausserdem wäre es wünschenswert die Initianten der Petition, welche diesem Postulat zu Grunde liegt, in den Planungsprozess miteinzubeziehen."*

Mitunterzeichnende:

Catherine Peer

Anton Kiwic

Ernst Joss

Manuel Peer

Beat Kunz

Rosmarie Joss

Roland Schürch

Nadine Burtscher

Christiane Ilg-Lutz

Dieses Postulat wird im Sinne von § 55 Abs. 3 der Geschäftsordnung zu Kenntnis gebracht.

Mitteilung an:

- Alle Mitglieder des Gemeinderates;
- Sekretariat Gemeinderat;
- Medien;
- Stadtrat;

Mitteilung des Gemeinderates

vom 9. November 2017

Stadt Dietikon 

NAMENS DES GEMEINDERATES



Martin Romer
Präsident



Uwe Krzesinski
Sekretär

versandt am:
sk